



GEMEINDE INNERBRAZ

Arlbergstraße 90

6751 Innerbraz

Telefon: 05552/28111

Innerbraz, 14. Juni 2018

PROTOKOLL

über die am Mittwoch, 13. Juni 2018 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes stattgefundene 28. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Mag. Eugen Hartmann, Gemeinderat Hans Peter Pfanner sowie die GemeindevertreterInnen, Nicole Pichler, Mag.^a Doris Stroppa, Franz Siegele, Enrico Schnell, Helmut Graf, Thomas Bargehr;

Entschuldigt: Mathias Wirbel, Mathias Posch, Otto Lorünser, Joachim Hillbrand;

Ersatz: Katharina Lorünser

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
2. Sanierung Volksschule – Aufträge
3. Weiterentwicklung Regio Klostertal
4. Einsatzfahrzeug Bergrettung Dalaas-Braz: Mitfinanzierung
5. Entschädigung Gemeindemandatare: neue Regelung
6. Berichte des Bürgermeisters
7. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
8. Allfälliges

BESCHLÜSSE

ad 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die 28. öffentliche Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die anwesenden GemeindevandatarInnen. Er stellt fest, dass die Sitzung ortsüblich kundgemacht worden ist, die Mitglieder rechtzeitig eingeladen worden sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister begrüßt zudem den Verwaltungswissenschaftler Manfred Walser (Tagesordnungspunkt 3).

ad 2) Sanierung Volksschule - Aufträge

Am 13. Dezember 2017 hat die Gemeindevertretung den Voranschlag 2018 und damit auch die Sanierung der Volksschule Innerbraz beschlossen. Der Sanierungsaufwand wurde damals geschätzt und auf der Aufwandseite verbucht. Inzwischen liegen alle Angebote vor und die Gemeindevertretung beschließt (einstimmig) die Aufträge mit einer Gesamtsumme von € 94.500,- (Bodenbeläge/Filz € 48.000,-, Interaktive Tafeln € 24.000,-, Elektroarbeiten € 5.500,-, Malerarbeiten € 3.000,-, Möblierung Bibliothek € 10.000,-, PC € 4.000,-). Die Förderzusage des Landes liegt inzwischen ebenfalls vor. Die Umsetzung erfolgt in den Sommerferien 2018.

ad 3) Weiterentwicklung Regio Klostertal

Wie bereits in der letzten Gemeindevertretungssitzung besprochen, wird derzeit mit Hilfe der Verwaltungswissenschaftlers Manfred Walser die Form der Zusammenarbeit im Klostertal neu überdacht. Manfred Walser hat dabei die Regio-Landschaft in Vorarlberg und die neuen Finanzierungsgrundlagen vorgestellt und anschließend wurden die aktuelle und zukünftige Rolle der Regio diskutiert.

ad 4) Einsatzfahrzeug Bergrettung Dalaas-Braz: Mitfinanzierung

Das aktuelle Einsatzfahrzeug der Bergrettung Dalaas-Braz ist 21 Jahre alt und muss ersetzt werden. Es liegt eine Kostenaufstellung für ein Neufahrzeug vor. Der Anteil der Gemeinde Innerbraz beträgt dabei ca. € 8.300,- und soll im Budget 2019 berücksichtigt werden. Damit die entsprechenden Verträge dazu unterschrieben werden

können, ist ein Grundsatzbeschluss der Gemeinden notwendig, welcher von der Gemeinde Innerbraz einstimmig gefällt wird.

ad 5) Entschädigung Gemeindemandatare

Bisher wurde die Sitzungsgelder der GemeindevertreterInnen pro Sitzung und Vertreterin berechnet und dann im gemeinsamen „Ausflugstopf“ deponiert. Nach Ablauf der Periode wurde mit dem angesammelten Betrag ein Ausflug unternommen. Eine Prüfung durch das Finanzamt ergab, dass eine namentliche Zuordnung der Beträge an die jeweiligen GemeindevertreterInnen der Steuerpflicht unterliegen: Selbst dann, wenn die Beträge nicht ausbezahlt werden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass ab sofort für die jährlichen Sitzungen ein Pauschalbetrag in die „Ausflugskassa“ einbezahlt wird, welcher in etwa der bisherigen Gesamtsumme der Entschädigungen entspricht.

ad 6) Berichte des Bürgermeisters

Am 8. Juli 2018 führt die Österreich-Radrundfahrt durch das Klostertal. Die Radfahrer werden um ca. 11.30 Uhr durch die Gemeinde fahren und es wäre schön, wenn möglichst viele Personen vor dem neuen Gemeindehaus den Radlern zujubeln würden.

ad 7) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Gegen die Abfassung des Protokolls der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, das Protokoll ist somit genehmigt.


ad 8) Allfälliges

Enrico Schnell stellt die Frage, wie infolge der Sanierung der Gafreubrücke die Zufahrt zu den Gebäuden gewährleistet wird. Der Bürgermeister berichtet von einer behördlichen Verhandlung durch die ÖBB, bei welcher ein befristeter Ersatzweg besprochen wurde. Die Bescheide dazu sind noch nicht eingelangt. Eine Zufahrt – auch für Feuerwehr und Einsatzfahrzeuge – ist auf alle Fälle gewährleistet.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Die Beschlüsse werden gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz an der Amtstafel der Gemeinde zwei Wochen lang öffentlich kundgemacht.

Die Schriftführerin



GV Doris Stroppa

Der Bürgermeister



Eugen Hartmann